

Region und Landschaft kompakt und neu entdecken

Vlothoer Anzeiger verlost fünf neue Regionalführer mit Rad- und Wanderkarte / Touren auch durch Vlotho und Kalletal / Für jeden Geschmack

Vlotho/Bielefeld (va/ela). Die Wanderschuhe schnürten oder in die Pedalen treten: Mit dem neuen Regionalführer für Ostwestfalen-Lippe – zusätzlich mit einer Rad- und Wanderkarte – kann nun passend zu Beginn der Radfahr- und Wandersaison die Region mit ihren eindrucksvollen Landschaften ganz neu erlebt werden.

Das von der AÜE-Umweltakademie in Bielefeld erarbeitete und herausgegebene Buch mit 25 Rad- und zehn Wandertouren enthält alle wissenswerten Informationen zu Natur, Landschaft und zur Kulturgeschichte rund um den Teutoburger Wald. Auch Vlotho (wenn auch knapp) und das Kalletal sind berücksichtigt.

Und das Beste: In Kooperation mit der AÜE-Umweltakademie verlost der Vlothoer Anzeiger fünf Regionalführer. Einfach am Montag, 2. Juni, die Redaktions-Nummer (05733) 910523 ab 16 Uhr

wählen. Die schnellsten fünf Anrufer gewinnen jeweils ein Buch mit Karte.

Von den Gipfeln des Wiehengebirges über die sanften Hügel des Ravensberger Landes; vom Weserbergland über Eggegebirge und Teutoburger Wald bis hin ins Osnabrücker Land; das Paderborner und das Lipper Land, bis zu den weitläufigen Landschaften der Senne und den idyllischen Flussauen von Ems, Weser, Werre oder Lippe – in Ostwestfalen-Lippe finden sich Naturschönheiten für jeden Geschmack.

Jede einzelne Tour führt den Erholungssuchenden dabei durch die verschiedensten Teilbereiche der Region. „Zu Füßen des Kaisers – nah am Wasser“ lautet beispielsweise die 48 Kilometer anspruchsvolle Strecke, die am Bahnhof Porta Westfalica beginnt. Sie führt unter anderem durch die Altstadt in Hausberge, zeigt dem Erholungssuchenden das Kaiser-Wilhelm-Denkmal und lässt ihn einen Abstecher zum

Fernsehturm am Jakobsweg machen. Nach dem Besuch des Nammer Lagers und dem Bergwerk Kleinenbremen geht es nach Rinteln und zum Doktorsee und von dort nach Vlotho. Die Autoren nennen den „Radler Treff“ hinter Uffeln als erholsamen Ort der Rast und schicken Radler in den Höferweg, um von dort zum Großen Weserbogen zu kommen.

Burgrestaurant und Kalletaler Fischzucht

Wer einen Abstecher in die Weserstadt machen möchte, für den gibt es eine kurze geschichtliche Info und den Hinweis zum Burgrestaurant.

Die Strecke „Lipperland bis Kalletal“ schlägt den Bogen von Herford, durchs Kalletal, nach Bad Salzuflen und zurück nach Herford. Die Anfänge der Kalletaler Fischzucht sowie der Tierpark werden dem Leser neben vielen anderen Details aus der Region in komprimierter Form vorgestellt. Am Anfang einer jeden

Tourenbeschreibung wird eine kurze Übersicht über Entfernungen, Charakteristika und Höhenprofil der Tour gegeben. Die Rad- und Wandertouren des Regionalführers wurden so konzipiert, dass ihre Ausgangspunkte jeweils bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen sind, so Dipl.-Geogr. Rolf Spittler, Geschäftsführer der AÜE-Umweltakademie. Das Konzept des Buches samt Faltkarte sei neu. Wichtig war es den Machern, einen handlichen, doch informativen Regionalführer zu schaffen. „Denn Karten für Radler oder Wanderer gibt es ja genug. Wir wollten dazu passend ein Begleitbuch schaffen“, so Spittler.

- Westfalen-Verlag, Regionalführer „Natürlich OstWestfalenLippe – Region und Landschaft neu erleben“, 336 Seiten mit Rad- und Wanderkarte 1:75.000 in PP-Hülle, ist für 14,80 Euro im Buchhandel erhältlich (ISBN 978-3-88918-111-4).



25 Rad- und zehn Wandertouren inklusive Freizeittipps enthält der neue Freizeitführer. Foto: pr